

3. 99 a. (3) Nr. 3490.

Concurs-Kundmachung.
Im Bereiche dieser Finanz-Landes-Direction ist eine zum Concretal-Status der Amtsoffiziale gehörige Rechnungs-Offizialstelle mit dem Jahresgehälte von Fünfhundert Gulden in Erledigung gekommen, zu deren Besetzung der Concurs bis letzten März 1851 eröffnet wird.

Die Bewerber um diese Dienststelle, oder Falls sich durch Besetzung derselben eine Amts-Offizialen-Stelle mit 450 fl. oder 400 fl. Gehalt erledigen sollte, um letztere haben ihre gehörig documentirten Gesuche, in welchen sich insbesondere, und zwar für die Rechnungs-Offizialenstelle über die vollkommene Ausbildung im Gefälls-, Rechnungs- und Cassewesen, und für eine Amts-Offizialenstelle über den Besitz der Waarenkunde, dann über die Fähigkeit zur Leistung einer Caution im Betrage des Jahresgehältes auszuweisen ist, im vorgeschriebenen Dienstwege innerhalb der Concursfrist an diese Finanz-Landes-Direction zu leiten, und darin zugleich anzugeben, ob und in welchem Grade sie mit einem Finanzbeamten dieses Finanz-Directionsgebietes verwandt oder verschwägert sind.

Von der k. k. Finanz-Landes-Direction für Steiermark, Kärnten und Krain.
Graz am 24. Februar 1851.

3. 102. a. (2) Nr. 631/851.

Kundmachung.
In dem Orte Kropf in Oberkrain ist mit 1. März d. J. eine k. k. Post-Expedition ins Leben getreten.

Die Post-Expedition hat sich mit der Besorgung von Brief- und Fahrpostsendungen, letztere bis zu dem Gewichte von 3 Pfund zu befassen, und mit der k. k. Post-Expedition in Radmannsdorf mittelst Fußboten in eine tägliche Verbindung zu treten.

Was hiemit zur allgemeinen Kenntniß gebracht wird.
K. k. Post-Direction. Laibach am 4. März 1851.

3. 277. (3) Nr. 156.

Edict.
Vom k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird den unbekannt wo befindlichen Joseph Bidiz'schen Erben von Jurjovik, dem Peter Reischel von Dbergras und der Interessenten der Drotkar'schen Concursmasse in Graz, und ihre gleichfalls unbekannt Erben mittelst gegenwärtigen Edictes erinnert:

Es habe wieder dieselben Anton Rus von Jurjovik, die Klage auf Verjähr- und Erlöschenklärung nachstehender auf seiner im vorbestandenen Grundbuche der Herrschaft Reifnitz sub Urb. Fol. 560 und Recl. Nr. 98 vorkommenden Realität haftenden Rechte und Ansprüche, und zwar aus den zu Gunsten der Joseph Bidiz'schen Erben ob 380 fl. intabulirten Eheverträge ddo 26. April 1806, aus dem zu Gunsten des Peter Reischel von Dbergras ob 460 fl. intabulirten Vergleiches ddo 23. November 1808, und aus den zu Gunsten der Drotkar'schen Concursmasse in Graz ob 1693 fl. 9 kr. intabulirten Verfahrensprotokolls ddo 21. März 1809 angebracht, worüber die Tagsagung zur Verhandlung auf den 28. März Früh um 9 Uhr von diesem Gerichte angeordnet worden ist.

Das Gericht, dem der Aufenthaltsort der Beklagten oder deren Erben unbekannt ist, und da sie vielleicht aus den k. k. Kronländern abwesend seyn dürften, hat auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Matthäus Poger zu ihrem Curator aufgestellt, mit welchem diese Rechtsache ausgeführt und entschieden werden wird.

Dieselben werden hievon zu dem Ende verständigt, daß sie entweder selbst erscheinen oder ihre Beihilfe dem aufgestellten Curator mittheilen oder dem Gerichte einen andern Vertreter nachmahst machen können, widrigens sie sich die hieraus entstehenden rechtlichen Folgen selbst zuzusprechen haben werden.
Reifnitz am 13. Februar 1851.

Edictal - Citation
untertenannter Individuen, welche ex officio oder in Folge des auf dieselben gefallenen Loses zur Militärrückmeldung im Jahre 1850 berufen, auf die erlassene Vorladung nicht erschienen sind.

Post-Nr.	Vor- und Zuname	Geburtsort	Haus-Nr.	Geburts-Jahr	Anmerkung.
Ortsgemeinde Neustadt l:					
1	Dobrauz Martin	Neustadt l	35	1819	
2	Fermann Barthelma	dto	20	1818	
3	Kastelliz Franz	dto	198	1821	
4	Koval Johann	dto	191	1819	
5	Kauber Johann	dto	32	1820	
6	Reich Heinrich	dto	69	1823	
7	Ebert Anton	dto	59	1829	
8	Hotschewar Franz	dto	9	1827	
9	Pergazh Anton	dto	195	1828	
10	Watscher Franz	dto	182	1825	
11	Simonzhel Carl	dto	83	1825	
Ortsgemeinde Dalniverch:					
12	Glascher Michael	Potozhendorf	1	1812	
13	Schelko Anton	Dalniverch	20	1812	
Ortsgemeinde St. Georgen:					
14	Jordan Joseph	Niederdorf	13	1820	
15	Kramzhizh Johann	Oberkartelnu	2	1823	
Ortsgemeinde Hönigstein:					
16	Berzhel Joseph	Unterfreihof	9	1919	
17	Perper Joseph	Laubenberg	2	1820	
18	Bobner Martin	Birkenleiten	6	1822	
19	Pezhak Joseph	detto	12	1822	
20	Kink Franz	Berchpetch	—	1830	
21	Supanzhizh Franz	Mühldorf	4	1830	
Ortsgemeinde Prezhna:					
22	Schemka Jakob	Unterstrascha	18	1818	
23	Fabian Martin	Unternberg	18	1823	
24	Faleskini Jacob	Salog	10	1822	
25	Kauschel Franz	Kall bei Prezhna	4	1827	
26	Plauz Johann	detto	5	1830	
27	Kakusche Johann	Sella bei Hruschuje	5	1830	
Ortsgemeinde Jurkendorf:					
28	Plauz Mathias	Pottok	11	1817	
29	Juran Peter	Dergainosello	26	1819	
30	Knaus Johann	Pottok	9	1824	
31	Kebbe Franz	Dergainosello	9	1824	
32	Oleschan Johann	Rumansdorf	2	1826	
33	Juran Adam	Dergainosello	26	1830	
Ortsgemeinde Töplitz:					
34	Schagar Johann	Auen	10	1822	
35	Strauß Joseph	Töplitz	36	1830	Nicht erschienen.
Ortsgemeinde Seitendorf:					
36	Pitz Jacob	Großpodluban	1	1823	
Ortsgemeinde Eichenthal:					
37	Schmul Johann	Hrib	3	1819	
38	Turk Joseph	Berdun	15	1819	
39	Turk Jakob	Hrib bei Pöllandl	3	1830	
Ortsgemeinde Weindorf:					
40	Kastelliz Michael	Konz	8	1821	
41	Wochte Joseph	detto	7	1830	
Ortsgemeinde Stopizh:					
42	Provatizh Georg	Dolsch	13	1821	
43	Emerzhnik Anton	detto	34	1826	
44	Tischler Anton	detto	34	1828	
45	Loik Joseph	Oberschwernbach	2	1828	
46	Wochte Carl	Stopizh	23	1828	
47	Gertschmann Fabian	Berch bei Dolsch	11	1830	
Ortsgemeinde St. Michael:					
48	Mischial Joseph	Regertsdorf	7	1820	
49	Terlep Franz	Gutendorf	11	1823	
50	Ambroschizh Jakob	Trieschen	5	1823	
51	Rann Joseph	St. Michael	5	1828	

Nr. 26.

S i e s e i e n d

Post-Nr.	Vor- und Zuname	Geburtsort	Haus-Nr.	Geburts-Jahr	Anmerkung.
52	Medwed Alois	Candia	15	1830	Mit Wanderbuch
53	Ründl Wenzel	detto	25	1830	"
54	Knes Anton	detto	18	1830	"
55	Paschik Franz	detto	33	1830	"
56	Provath Mathias	detto	4	1830	"
Ortsgemeinde Pechdorf:					
57	Erlach Jacob	Großlatteneg	7	1830	"
Ortsgemeinde Brufniz:					
58	Sumpert Gregor	Großwrußniz	16	1824	"
59	Deichelan Lucas	detto	11	1830	Nicht erschienen
Ortsgemeinde Oberbrufniz:					
60	Franko Johann	Pristava	9	1819	"
61	Ferrele Michael	Loustiberch	7	1819	"
62	Borse Franz	Pristava	7	1823	"
63	Skodda Joseph	detto	3	1823	"
64	Turk Mathias	Loka	2	1824	"
65	Paulin Anton	Sapusche	5	1828	"
Ortsgemeinde St. Peter:					
66	Gritscher Jakob	Mittergörschberg	14	1808	"
67	Skule Johann	St. Peter	6	1815	"
68	Gregorzihz Jakob	Löschniz	1	1820	"
69	Kohian Thomas	Kerschdorf	16	1822	"
70	Gorenz Franz	St. Peter	5	1827	"
71	Basnig Anton	Schallowitz	20	1829	"
Ortsgemeinde Weißkirchen:					
72	Pugel Johann	Ruchtendorf	4	1819	"
73	Noi Johann	Thomasdorf	27	1822	"
74	Keschetizh Johann	Berbouza	39	1825	"
75	Scheniha Johann	Weinberg	17	1827	"
Ortsgemeinde St. Barthelma:					
76	Supanzhizh Johann	Gritsch	2	1825	"
77	Dojak Anton	St. Barthelma	8	1825	"
78	Kerhin Anton	Unterbresovich	11	1828	"
79	Franko Anton	Dertscha	4	1828	"
80	Furlan Mathias	Untermacharous	5	1830	"
81	Gorenz Anton	Zeusche	2	1830	"
82	Feritscheg Martin	St. Barthelma	24	1830	"
83	Kondritsch Joseph	Stran	7	1830	"
84	Penza Johann	Thörl	8	1830	"
85	Pirch Mathias	St. Barthelma	27	1830	"
86	Kollich Franz	Aplenik	3	1830	"
87	Sagorz Anton	Oberfeld	21	1830	"
88	Shertalish Mathias	Dstrog	17	1830	"
89	Srebernag Georg	detto	30	1830	"
Ortsgemeinde Landstraf:					
90	Gritscher Joseph	Scherendorf	30	1830	"
91	Thomish Franz	Landstraf	44	1830	"
Ortsgemeinde heil. Kreuz:					
92	Gramz Johann	Berbie	5	1821	"
93	Dloraz Michael	Berlog	6	1825	"
Ortsgemeinde Tschatesch:					
94	Klemenzhizh Anton	Dobenu	5	1830	"
Ortsgemeinde Großdollina:					
95	Petrinzhizh Johann	Ober-Ribenza	2	1830	"
96	Schwall Thomas	Ponique	2	1830	"
97	Umel Joseph	Abresch	16	1830	"
Ortsgemeinde Gurkfeld:					
98	Wintar Anton	Kalze	11	1825	"
99	Augustin Joseph	Raklo	6	1825	"
100	Levizhar Joseph	Hafelbach	15	1828	"
101	Gritscher Joseph	Brod	8	1830	"
102	Fabiani Alois	Gurkfeld	17	1830	"
103	Kompare Joseph	detto	90	1830	"
104	Puntar Johann	Stadtberg	5	1830	"
105	Stubel Carl, Eduard	Gurkfeld	102	1830	"
106	Widenitsch Johann	Dernovo	26	1830	"
Ortsgemeinde Arch:					
107	Zimmermann Mathias	Zirie	8	1825	"
108	Masnig Valentin	Großwurzten	5	1827	"
109	Pousche Joseph	Planina	12	1830	"
110	Leitmann Ulrich	Zirie	—	1830	"
Ortsgemeinde Bründl:					
111	Peruschik Johann	Berch	11	1830	"
Ortsgemeinde Zirfle:					
112	Mlatkovizh Joseph	Supezhendorf	29	1827	"
113	Sirocka Michael	Großmraschou	11	1829	"
114	Kuhar Franz	detto	30	1830	"

Diese Individuen werden angewiesen, sich binnen vier Monaten vom Tage der ersten Einschaltung dieser Vorforderung in die Laibacher Zeitung um so sicherer hieramts zu stellen, als dieselben im Widrigen als Recrutirungsflüchtige werden behandelt werden.

R. k. Bezirks-Hauptmannschaft Neustadt am 25. Februar 1851.
Der k. k. Bezirks-Hauptmann:
Franz Mordax.

3. 103 a. (1)
Nachtrag
zur Kundmachung vom 17. Febr. l. J.
Das 11te Genödarmerie-Regiment benötigt, außer den früher besagten Sorten noch 5 Paar Reitkamaschen, 10 Paar Sporn, 5 Mantelsäcke, 5 Schwabraquen, 5 Sattelhäute, 5 Hufeisentascheln, 10 wollene Pferdedecken, 5 Sättel, 5 Paar Pistolenhalftern sammt Gürteln, 5 Obergurten, 5 Untergurten, 5 Umlaufriemen, 5 Aufzugriemen, 5 Paar Steigriemen, 5 Paar Steigbügel, 5 Garnit-Packriemen à 6 Stck, 5 Vorderzeuge, 5 Hinterzeuge, 20 Trensen-Gebisse, 5 Paar Trensenzügel, 20 Stallhalftern, 20 Paar Gurtenzügel, 5 rothaarige Halfter-Stricke, 5 Hauptgestelle, 5 Paar Hauptgestellzügel, 5 Reit-Stangen sammt Kinnketten, 5 Striegel, 5 Kartatschen, 5 Pferde-Kämme, 5 Waschwämme, 20 Futtertornister, 10 Haferfäcke à 2 Mehen, 10 Fournier-Stricke à 4 Alfr. lang, 10 Garnituren-Schließelisen, 5 Säbelkuppeln von Zuchenteiler und 2 Stck. Cavallerie-Säbel, welche Sorten in den besagten Terminen und nach den vorliegenden Mustern einzuliefern seyn werden.

Nebenbei wird bemerkt, daß das angegebene Quantum in der Kundmachung um einige Procente erhöht wurde.
Vom k. k. 11. Genödarmerie-Regiments-Commando. Laibach am 8. März 1851.

3. 282. (1) Nr. 509.
E d i c t.
Vom k. k. Bezirksgerichte zu Gottschee wird dem Hrn Johann Georg Stampfel von Oberliesenbach hiemit erinnert:
Es habe wider ihn Hr. Johann Köster von Ortenegg, als Nachhaber seines Vaters Hrn. Joh. Köster in Wien, hiergerichts die Klage sub pras. 4. v. M. Nr. 509, wegen schuldigen 341 fl. 42 kr. M. M. c. s. e. angebracht und um richterliche Hilfe gebeten, worüber die Tagfagung auf den 30. Mai l. J. Vormittags um 9 Uhr, von diesem Gerichte angeordnet worden ist. Dieses hat, weil der Aufenthalt des Beklagten unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erbländern abwesend ist, auf seine Gefahr und Kosten den Hrn. Michael Pakner von Gottschee, zu seinem Curator aufgestellt, mit welchem diese Rechtsache nach den bestehenden Gesetzen durchgeführt und entschieden werden wird, der Beklagte hat daher zur Verhandlung selbst zu erscheinen, oder dem Vertreter seine Rechtsbehilfe mitzutheilen, oder diesem Gerichte einen andern Sachwalter namhaft zu machen und überhaupt die gerichtsmäßigen Wege einzuschlagen, als er sonst die aus seiner Verabsäumung entstehenden Folgen sich selbst beizumessen haben wird.
R. k. Bezirksgericht Gottschee am 5. Febr. 1851.

3. 283. (1) Nr. 680.
E d i c t.
Von dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee als Realinstanz wird dem unbekannt wo befindlichen Thomas Bouk und seinen allfälligen Rechtsnachfolgern bekannt gemacht:
Es habe Mathias Bouk von Clauskilaas, wider dieselben die Klage auf Zuerkennung des Eigenthumes der in Clauskilaas, unter Haus-Nr. 9 liegenden, im dießgerichtlichen Grundbuche unter Ret. Nr. 82, Urb. Nr. 398 vorkommenden, an Thomas Bouk vorgewährten Viertelhuben aus dem Titel der Erfindung angebracht, worüber die Tagfagung auf den 31. Mai l. J. Vormittags um 9 Uhr, mit dem Anhang des §. 29 G. D., vor diesem Gerichte angeordnet worden ist. Dessen werden die unwissend wo befindlichen Beklagten zu dem Ende erinnert, daß sie sich mit den auf ihre Gefahr und Kosten aufgestellten Curator Hrn. Michael Pakner von Gottschee, in's Einvernehmen setzen, und ihm die Behelfe an die Hand geben, allenfalls einen andern Rechtsfreund benennen und überhaupt alle zur Wahrung ihrer Rechte zweckdienlichen Mittel ergreifen, widrigens sie die aus ihrer Verabsäumung entstehenden Folgen sich selbst zuzuschreiben haben.
R. k. Bezirksgericht Gottschee am 14. Febr. 1851.